

ENGLANDS KRIEGSZIELE!

Zwei Warnungen und ein Versprechen der britischen Regierung an das deutsche Volk

AM 30. Mai 1941 hat der britische Aussenminister Eden im Namen der britischen Regierung eine Erklärung über die britischen Kriegsziele abgegeben. Er sagte: „Hitler hat die Grundlagen politischer und sozialer Zusammenarbeit in ganz Europa zerstört und ist im Begriff, auch das Gefüge unserer Wirtschaft zu zerstören. Die Zukunft Europas wird davon abhängen, wie der moralische und materielle Wiederaufbau in der ganzen Welt vonstatten geht.

Eine Warnung für morgen!

Der Nationalsozialismus hat gegen sich eine Flut des Hasses erzeugt, die beispiellos an Gewalt und Umfang ist. Wenn der Damm einmal bricht, wird Hitler hinweggespült werden — und vieles andere mit ihm. Jeder Deutsche muss das in seinem Herzen wissen.

Eine Warnung für heute!

Wir dürfen niemals vergessen, dass von allen Herren, die Europa je hatte, Deutschland der schlimmste ist. Fünfmal hat es im letzten Jahrhundert den Frieden gebrochen. Nie darf es in die Lage kommen, diese Rolle noch einmal zu spielen. Unsere politischen und militärischen Friedensbedingungen werden so gefasst sein, dass sie eine Wiederholung der deutschen Untaten verhindern.

Ein Versprechen für die Zukunft!

Allerdings muss Deutschland seinen Platz haben in einem System freier wirtschaftlicher Zusammenarbeit. Wir wünschen gemeinsam mit andern zu wirken, um nach dem Waffenstillstand die Hungersnot, den Zusammenbruch der europäischen Währungen und die riesigen Schwankungen des Arbeitsmarktes zu verhindern, die in den 20 Jahren zwischen den Weltkriegen soviel Elend verursacht haben.

Niemand möge glauben, dass wir für unsern Teil in das Chaos der Welt von gestern zurückwollen!

Soziale Sicherheit!

Soziale Sicherheit — so haben wir erklärt — muss das Hauptziel unserer Politik nach dem Krieg sein. Und ebenso wie nach innen, wird soziale Sicherheit auch unsere Politik nach aussen sein. Dies suchen wir zu erreichen, indem wir uns so wenig wie möglich in die Rechte einmischen, die jedes Land über sein wirtschaftliches Wohl besitzt.

Wofür England kämpft

In Präsident Roosevelts Rede vom Januar 1941 fanden wir den Grundton unser eigenen Absichten. Die Zukunft der Welt, sagte er, muss auf vier wesentlichen menschlichen Freiheitsrechten gegründet werden: auf Rede- und Gedankenfreiheit — allerorten; auf der Freiheit des Einzelnen, Gott auf seine Weise zu verehren — allerorten; auf der Freiheit von Not — allerorten; und auf der Freiheit

von Furcht — allerorten. Diese letzte Freiheit bedeutet eine weltumfassende Verringerung der Rüstungen so weit und so durchgreifend, dass keine Nation in stande sein wird, Angriffshandlungen gegen einen Nachbarn irgendwo in der Welt zu begehen.

Es versteht sich von selbst, dass wir keine egoistischen Interessen haben, die uns zur wirtschaftlichen Ausbeutung Deutschlands oder des Rests von Europa verführen könnten. Das wünschen wir weder, noch können wir es. Eine dauerhafte Regelung und der innere Friede des gesamten Kontinents sind unser einziges Ziel. Die Tatsache, dass jeder der Kämpfenden das im Grunde seines Herzens weiss, ist die tiefste Quelle unserer Kraft.

Die Schwierigkeiten

Niemand wird annehmen, dass die Wiederherstellung Europas nach diesem Kriege eine leichte Aufgabe ist. Wir werden diese Gelegenheit weder versäumen noch uns um die Verantwortung drücken. Schiffsraum wird knapp sein und die lokalen Organisationen Europas werden vor dem Zusammenbruch stehen. Aus diesem Grunde ist es wichtig, beizeiten mit der Erörterung der Vorzugsrechte und der Zuweisungen zu beginnen.

Die Lösung

Die Länder des britischen Weltreichs und ihre Verbündeten zusammen mit den Vereinigten Staaten und den Staaten Südamerikas sind allein in der Lage, eine solche Politik durchzuführen. Das britische Empire hat in Übersee enorme Lager von Lebensmitteln und Rohstoffen angelegt, die wir anhäufen, um nach dem Kriege die Probleme des europäischen Wiederaufbaus leichter zu bewältigen. Wir wissen, dass es kein Entkommen von dem Fluche gibt, der auf Europa lastet, wenn wir nicht wirtschaftliche Gesundheit in jedem Lande schaffen und erhalten.“

*„Wir werden nicht in das Chaos
der Welt von gestern zurückkehren!“*

Roosevelt verkündet: „UNBESCHRÄNKTER NATIONALER NOTSTAND!“

*Dies ist der Text einer
Proklamation an das
amerikanische Volk,
unterzeichnet
von Präsident Roosevelt
und Staatssekretär
Cordell Hull.*

ZUMAL aus dem Ablauf der Ereignisse in Europa hervorgeht, dass sich die Achsenmächte in einem Kriege wie diesem nicht auf die Ziele beschränken, zu denen sie sich anfangs bekannt haben, dass diese Ziele vielmehr den Umsturz der bestehenden demokratischen Ordnung überall in der Welt ebenso einschliessen wie die weltumfassende Herrschaft über die Völker und ihre Wirtschaft mittels Zerstörung jeden Widerstandes zu Lande, zur See und in der Luft; und zumal Gleichgültigkeit von seiten der Vereinigten Staaten gegenüber der wachsenden Drohung gefährlich wäre und

die gesunde Voraussicht verlangt, dass wir im Interesse der Sicherheit dieser Nation und dieser Erdhälfte vom Friedensstand der militärischen Stärke übergehen zu einer Basis, welche uns in Stand setzt, sofort und entscheidend fertig zu werden mit jedem Versuch, diese Hemisphäre einzukreisen oder einen Stützpunkt für Angriffe gegen sie zu schaffen, ebenso wie von ausländischen Agenten ausgehende Drohungen eines räuberischen Einfalls in unser Gebiet und in unsere Gesellschaft zurückzuweisen,

erkläre ich, Franklin D. Roosevelt, Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika, dass sich dieses Land in einem UNBESCHRÄNKTEN NATIONALEN NOTSTAND befindet,

welcher erheischt, alle seine militärischen, See-, Luft- und zivilen Verteidigungsmassnahmen auf Bereitschaftsstand zu bringen, um jeden und alle Angriffshandlungen und -drohungen gegen irgendeinen Teil der westlichen Erdhälfte zurückzuweisen.

Ich rufe daher alle loyalen, in der Verteidigungswirtschaft tätigen Staatsbürger auf, den Erfordernissen der Nation den Vorrang zu geben dahin, dass ein Regierungssystem erhalten bleibe, welches das private Unternehmertum ermöglicht.

Ich rufe alle unsere loyalen Arbeiter und Arbeitgeber auf, ihre geringfügigen Meinungsverschiedenheiten aufgehen zu lassen in der grösseren Tat, die Fortdauer der einzigen Regierungsform sicherzustellen, welche die Rechte der Arbeiter wie die des Kapitals anerkennt.

Ich rufe alle loyalen führenden Männer und Beamten in Staat und Gemeinden auf, mit den zivilen Stellen der Vereinigten Staaten zusammenzuarbeiten zur Gewährleistung unserer inneren Sicherheit gegen den vom Ausland geleiteten Umsturz, und jedes Gemeinwesen in den Stand des Maximums produktiver Leistung und des Minimums an Verschwendung und unnötiger Reibung zu setzen.

Ich rufe alle loyalen Staatsbürger auf, die Erfordernisse der Nation zuerst ins Auge zu fassen und in die Tat umzusetzen, dahingehend, dass wir alle physischen Kräfte, alle sittliche Gewalt und alle materiellen Hilfsquellen dieser Nation in Bewegung setzen und bereitstellen zu sofortiger Abwehr.

Franklin D. Roosevelt

Cordell Hull